

## Schulschach –Schulschachpatentlehrgang

### Schulschachpatentlehrgang am 11./12.06.2010 in Magdeburg

Am wohl bisher wärmsten Tag des Jahres startete mit 19 engagierten Schachtrainern und Lehrern aus drei Bundesländern in der Jugendherberge Magdeburg der zweite Schulschachpatentlehrgang in Sachsen-Anhalt unter der fachkundigen Leitung von Jörg Schulz. Die Jugendherberge bot dabei wie schon oft ideale Rahmenbedingungen.

Schon die Vorstellungsrunde zeigte eine interessante Mischung aus „alten Hasen“, Neu- und Wiedereinsteigern und Lehrern, so dass die Betrachtung des Schulschachs aus verschiedenen Blickrichtungen gewährleistet war, aus der sich viele produktive und gehaltvolle Diskussionen entwickelten.

Neben der grundsätzlichen Frage, wie man Schulschach definieren kann und aus welchem Antrieb jemand eine Schulschachgruppe leitet, wurde auch ein Lehrplan für einen halbjährlichen Schulschachkurs erarbeitet und erörtert.

Weiterhin diskutierte die Gruppe über Möglichkeiten, fortgeschrittene Schüler als Helfer in das Training mit einzubeziehen und eine altersgerechte Regelauslegung.

Jeder Teilnehmer erhielt Einblicke in aktuelle Arbeitsmaterialien und konnte auch viel von den Methoden und Ideen der anderen Teilnehmer profitieren, so dass sicher jeder neue Schulschachpatentinhaber seine Schachgruppe mit vielen Ideen beleben kann. Walter Görgens stellte ein von ihm programmiertes Schachtool vor, mit dem am Rechner das Wendeschach gespielt werden kann, bei dem immer nur die Steine einer Seite zu sehen sind.

Leider gelang es noch nicht viele Lehrer für eine Teilnahme am Schulschachpatentkurs zu gewinnen. Es wird in den nächsten Jahren aber angestrebt, die Schulschachpatentkurse regelmäßig anzubieten und diese auch in das Programm der offiziellen Lehrerfortbildung zu integrieren. Dies wurde von allen Teilnehmern als sehr sinnvoll erachtet, da das Schachspiel für die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen eine Vielzahl von positiven Effekten bereit hält.  
(Michael Zeuner, 1. Vorsitzender SJ Sachsen-Anhalt)

## Ausbildung – Seminar für engagierte Jugendliche

### Ausschreibung

#### Seminar für engagierte Jugendliche

**"Teambuilding" vom 24.- 26.09.2010 in Weimar**

Christopher Janke und Eric Tietz möchten Euch ganz herzlich zum nächsten Seminar für engagierte Jugendliche einladen, das vom 24.- 26. September 2010 in der Jugendherberge Weimar stattfindet.



„Teamarbeit ist angesagt!“ Egal ob in der Schule, im Studium, auf Arbeit oder im Schach: Wer heutzutage erfolgreich sein will, kommt um Teamarbeit nicht herum. Aber ist es Euch auch schon einmal so gegangen, dass am Ende die ganze Arbeit an Euch allein hängen geblieben ist? Damit das nicht passiert, zeigt Euch ein Experte auf dem Gebiet des „Teambuilding“, wie professionelle Zusammenarbeit funktioniert. Ihr werdet lernen, wie ihr ein Team fest zusammenschweißt und gleichzeitig jeder seine individuellen Fähigkeiten in das Projekt mit einbringt.

Auch der Spaß kommt nicht zu kurz, denn neben einer großen Kennenlernrunde am Freitagabend und diversen Gesellschaftsspielen steht auch eine Stadtführung durch Weimar auf dem Programm.

Die Unterbringung in der Jugendherberge sowie die Verpflegung sind natürlich kostenlos, Eure Fahrtkosten werden bis 50 € erstattet, wobei eine Bahnfahrt (2.Klasse) mit allen möglichen Vergünstigungen als Grundlage gilt. Diese finanzielle Unterstützung ist möglich durch die Förderung mit Mitteln des Kinder- und Jugendplan des Bundes über das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ).

Ihr seid neugierig geworden? Worauf wartet Ihr dann noch?

Meldet Euch am besten so schnell wie möglich an, spätestens jedoch bis zum **10. September**, denn die Teilnehmerzahl ist auf 25 begrenzt:

Christopher Janke, 0171/1413425, [janke.christopher \( bei \) googlemail.com](mailto:janke.christopher@t-online.de)  
(Christopher Janke, Eric Tietz)

### Termine – Termine – Termine

#### Wichtige Termine der DSJ in 2010

Für alle Langfristplaner der Jugendarbeit, hier einige Termine aus dem vielfältigen Terminplan der Deutschen Schachjugend für 2010:

|                    |                 |                                    |
|--------------------|-----------------|------------------------------------|
| 18. – 20.06.2010   | Forchheim       | Mädchenschachpatent                |
| 25. – 27.06.2010   | Rotenburg       | DSJ Akademie                       |
| 30.07 – 02.08.2010 | Bad Homburg     | Kinderschachcamp U9                |
| 05. – 12.08.2010   | Tula / Russland | Deutsch-russischer Jugendaustausch |
| 24. – 26.09.2010   | Weimar          | Seminar für engagierte Jugendliche |
| 01. – 03.10.2010   | Mühldorf/Bayern | Kinderschachpatent                 |
| 05. – 06.11.2010   | Hamburg         | Schulschachkongress                |
| 26. – 28.11.2010   | Xanten          | Kinderschachpatent                 |

### International – Jugendaustausch in Russland



## Noch Plätze frei!!



### Die Deutsche Schachjugend lädt ein zum Jugendaustausch mit Russland!

Im Jahre 2008 waren wir – eine Jugendgruppe der Deutschen Schachjugend – zu Gast in Russland in der Stadt Obninsk entfernt.

Im Februar diesen Jahres kam es zur ersten Rückbegegnung in Berlin. Der Jugendaustausch Deutschland – Russland wird fortgesetzt in diesem Sommer mit einer Einladung nach **Tula** – ca. 150 km von Moskau entfernt.

In Berlin findet vom 05.08. (**Anreise**) bis zum 12.08. (**Abreise**) die dritte Jugendbegegnung mit je 10 Jugendlichen im Alter von ca. 15 – 17 Jahren statt.

Eine Woche lang werden sich je 10 Jugendliche kennen lernen, ihr Land vorstellen, gemeinsam Tula erkunden, dort lebte der berühmte russische Schriftsteller Leo Tolstoy, und natürlich zusammen Schach trainieren und gegen einander Schach spielen!

Unser Partner in Russland ist die russischen Sportjugend, die zusammen mit Schachfreunden in **Tula** den Jugendaustausch organisiert.

**Teilnehmerkreis:** 10 Jugendliche (5 Mädchen, 5 Jungen) im Alter von 15 bis 17 Jahren. Russischkenntnisse aus der Schule wären wünschenswert, sind aber nicht Pflicht, denn der sprachliche Kontakt wird durch Jürgen Mazarov sicher gestellt. Wichtig ist, dass die Teilnehmer bereit sind, ein anderes Land, andere Menschen, eine andere Kultur kennen zu lernen und offen für Neues sind.

**Kosten:** Der Jugendaustausch wird gefördert aus Mitteln der Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch – eine Initiative des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), der Freien und Hansestadt Hamburg, der Robert Bosch Stiftung und des Ost-Ausschusses der Deutschen Wirtschaft. Die deutschen Teilnehmer müssen sich mit einer Eigenbeteiligung in Höhe von **150,- €** beteiligen. Die Fahrtkosten ab Wohnort inklusive Flug trägt die Deutsche Schachjugend.

**Anmeldung:** Eure Anmeldung – Namen, Alter, Spielstärke, Sprachkenntnisse, Verein – sendet ihr bitte bis zum **30.Juni 2010** an die Geschäftsstelle der Deutschen Schachjugend  
Hanns-Braun-Straße, Friesenhaus I, 14053 Berlin  
Tel.: 030/3000 78 13, Fax.: 030/3000 78 30  
E-Mail: schulzjp@aol.com

Geleitet wird die Jugendbegegnung vom Geschäftsführer der DSJ Jörg Schulz.

Berlin, Mai 2010  
Jörg Schulz – Geschäftsführer

## **Gewinner des DSJ Förderprogramms für Schulen und Vereine**

Viele Jugendvereine in Deutschland veranstalten hervorragende Turniere für Kinder oder richten Freizeiten aus, an die sich die Teilnehmer noch lange erinnern. Doch mehr als regionale Bekanntheit erreicht das tolle Engagement der Vereine meist nicht. Die Deutsche Schachjugend hat es sich mit dem jährlich ausgeschriebenen Zuschussprogramm zur Aufgabe gemacht, herausragende Projekte von Vereinen in den vier Kategorien Turniere, Mädchen, Integration und Freizeiten zu fördern und finanziell zu unterstützen.

In diesem Jahr hatte die Jury wieder über viele gute Bewerbungen zu urteilen, so dass die Entscheidung nicht leicht fiel. Über einen Zuschuss dürfen sich freuen:

Europäische GS "J. H. Pestalozzi" (200 Euro)  
SF Heidesheim 1956 e.V. (200 Euro)  
SV 1920 Plettenberg e.V. (200 Euro)  
SC Borussia Friedrichsfelde (100 Euro)  
SV Einheit Halberstadt (100 Euro)

Der Bewerbungszeitraum für das Förderprogramm der DSJ beginnt wieder im Januar 2011 und endet im April 2011.

(Caissa Klug – Referentin Allgemeine Jugendarbeit)

## **Öffentlichkeitsarbeit – Videowettbewerb Schachwerbung**

### **Gewinner des Videowettbewerbs**

"Erstelle einen Werbespot, der Kinder und Jugendliche zum Schachspielen animiert." Das war die Aufgabe, der sich die Meisterregisseure von morgen beim Videowettbewerb der Deutschen Schachjugend gestellt haben. Es lockten attraktive Preise aber auch eine kritische Beurteilung durch die Besucher unserer Homepage [www.dem2010.de](http://www.dem2010.de), die über die Filme abstimmen konnten. Aus den eingegangenen Beiträgen wurden sieben ausgewählt und zur Abstimmung gestellt. Und da merkte man schon, wer auch in seinen Bereichen für sich trommeln konnte! Die eingereichten Beiträge griffen sehr unterschiedlich das Wettbewerbsthema auf und warben auf recht differenzierte Art und Weise für den Schachsport. Eines allerdings war bei allen das herausragende Thema: Schach macht einfach Spaß und ist beileibe kein Spiel nur für die ältere Generation! Für ihre Arbeit wurden mit Geld- und attraktiven Sachpreisen belohnt:

Platz 1: Gedeon und Norbert Hartge (Sachsen-Anhalt)  
Platz 2: Isabelle Stolze (Berlin)  
Platz 3: Kai-Uwe Lippert und Martin Murch (Niedersachsen)

## **Schulschach – Qualitätssiegel Deutsche Schachschule**

Mit dem Qualitätssiegel Deutsche Schachschule zeichnet die Deutsche Schachjugend seit 2008 Schulen aus, die mit hervorragenden Leistungen, viel Engagement und einem pädagogisch unterstütztem Schachangebot ihren Schülern etwas bieten, aus.

Neu in der Liste der ausgezeichneten Schulen ist die Grundschule am Sandberge aus Hannover / Niedersachsen. Der frühere Vorsitzende der DSJ Patrick Wiebe nahm die Auszeichnung bei einer gelungenen Feier als Auftakt eines Schulfestes vor und zeigte sich danach dem Ansturm der Schachschüler beim Simultan gewachsen. Die Veranstaltung bekam sehr viel Aufmerksamkeit auch in der Presse.

### **Laudatio Grundschule am Sandberge**

Ich freue mich heute und hier in meinem eigenen Bundesland das Qualitätssiegel Deutsche Schachschule in Niedersachsen an die Grundschule Am Sandberge vergeben zu dürfen.

Was ist das Qualitätssiegel Deutsche Schachschule?

Qualität besagt wie gut man eine Sache macht. Und für eine Auszeichnung muss man die Sache schon sehr gut machen. In diesem Fall die Arbeitsgemeinschaft Schach an der Grundschule Am Sandberge.

In Niedersachsen wurden mit der Gebrüder-Grimm-Schule aus Hannover und der Ludgerusschule aus Rhede erst zwei Schulen mit dem Qualitätssiegel Deutsche Schachschule ausgezeichnet. Sie sind also in guter Gesellschaft.

Was muss man machen, um das Qualitätssiegel Deutsche Schachschule zu erhalten? Eine ganze Menge. Man muss gute Arbeit leisten, alles aufschreiben und sich bewerben.

- Räumlichkeiten: eigener Schachraum, das Schachlabor, mit Computern
- Schulschach-AG: angemeldet 38 Schülerinnen und Schüler, durchschnittlich nehmen 25-30 Kinder am Freitagstraining teil Turnierangebote: interne Schulmeisterschaft, Deutsche Schulmeisterschaft Bezirksrunde, Schachserie, Nikolausturnier,
- Qualifiziertes Schachtraining: Herr Flachsbar (Pädagoge und Schulschachpatent), Herr Treiber (B-Trainer), Herr Mey, Stappenmethode
- Schachangebote außerhalb der AG: Pausenschach jede 2. Pause, Gartenschach auf dem Schulhof, Stadtteilzentrum Krokus, Kegelschach
- Außen- und Innendarstellung der AG: Aushänge in der Schule, Postern, Schach auf der Webseite, Fotos
- Soziales Engagement der AG: Schachfiguren aus Holz herstellen, Kinobesuche, Freundschaftsspiele gegen die Grundschule Gebrüder Grimm

Entscheidend sind bei so vielen Aktivitäten immer die Personen die dahinter stehen und die Arbeitsgemeinschaft mit Leben füllen, dies sind Herr Mey, die Schulleiterin Frau Baungart, und die Herren Flachsbar und Treiber.

## Kinderschachcamp der Deutschen Schachjugend 30.07 – 02.08.2010



### Ausschreibung

Liebe Kinder, liebe Eltern,  
aufgrund der großen Nachfrage nach einem bundesweiten Trainingsangebot für Kinder unter 9 Jahren veranstaltet die Deutsche Schachjugend in diesem Jahr erstmals in den Sommerferien ein Kinderschachcamp. Neben dem Training, wird es auch Wettkampfpartien und ein umfangreiches Freizeitprogramm geben. Die Mitreise der Eltern ist ausdrücklich erwünscht!

#### Kinderprogramm:

Die Kinder sollen ein verlängertes Wochenende mit viel Schach und Spaß am Schach erleben. Dabei werden sie von sehr erfahrenen Trainern der Deutschen Schachjugend betreut, die den Kindern zeigen werden, auf was es im Schachtraining ankommt, was man vom Schach wissen muss, wie man richtig Schach lernt, trainiert. Der Trainingsteil wird von A-Trainer Bernd Rosen geleitet.

Natürlich wird auch Schach gespielt auch in Form eines kleinen Turniers, dieses steht jedoch nicht im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Zusätzlich wird es natürlich ein Bewegungs- und Freizeitangebot für die Kinder geben, das gehört einfach dazu bei der ruhigen Konzentrationssportart Schach! Dieses wird in den bewährten Händen von Patrick Wiebe liegen.

#### Elternprogramm:

Wir gehen davon aus, dass die Kindern zumeist von den Eltern oder einem Elternteil begleitet werden.

Für die mitfahrenden Eltern haben wir eigene Programmpunkte eingebaut:

Ein kleines abendliches Schachturnier für Eltern zur Entspannung und zwei Workshopblöcke, in denen wir mit den Eltern über Fragen des Leistungsgedanken im Kinderbereich, über Trainingslehre, über die Unterstützung der Eltern für die schachspielenden Kindern etc ins Gespräch kommen wollen. Dieser Programmblock wird von Jörg Schulz betreut.

#### Veranstaltungsort:

Das Kinderschachcamp findet in der Jugendherberge Bad Homburg, Mühlweg 17, 61348 Bad Homburg, Telefon (0 61 72) 2 39 50 [bad-homburg@djh-hessen.de](mailto:bad-homburg@djh-hessen.de) statt.

Die Jugendherberge ist sehr modern ausgestattet, in der schon viele Schachveranstaltungen stattgefunden haben. Es ist aber eine Jugendherberge, die Unterbringung erfolgt in 4-Bettzimmern. Einzel- und Doppelzimmer sind nur sehr wenige vorhanden.

#### Teilnahmeberechtigung:

Teilnahmeberechtigt sind alle beim DSB gemeldeten Kinder bis zum Stichtag 01.01.2001. Die Kinder sollten bereits über Turnier Erfahrung verfügen.

Wir haben das Kinderschachcamp auf **40 Kinder** begrenzt und gehen von ca. 40 Begleitpersonen aus.

#### Kosten:

Der Teilnehmerbetrag beträgt pro Person (Kind wie Begleitung) **120,- Euro** für Übernachtungen, Vollverpflegung, Trainingsangebote und Programm.

Er ist zeitgleich mit der Meldung zu überweisen bis zum **25.06.2010** auf das Konto der Deutschen Schachjugend unter Angabe des Namens **Stadtsparkasse Hanau, Konto Nr.: 57 000 382, BLZ.: 506 500 23**.

**Aufsichtspflicht:**

Wir machen darauf aufmerksam, dass die entsendenden Vereine beziehungsweise die Erziehungsberechtigten die Verantwortung für die Aufsicht über die Kinder während der Veranstaltung übernehmen.

Kinder ohne nachgewiesene Aufsicht vor Ort dürfen nicht teilnehmen.

**Meldung:**

Die Meldung erfolgt bis zum **25.06.2010** an die Geschäftsstelle der DSJ über das [Anmeldeformular](#).

**Rückfragen:**

Geschäftsstelle der Deutschen Schachjugend - Jörg Schulz

Hanns-Braun-Straße, Friesenhaus I, 14053 Berlin

Tel. (030) 300 078-13, Fax. (030) 300 078-30, E-Mail: [info@deutsche-schachjugend.de](mailto:info@deutsche-schachjugend.de)

Wir freuen uns auf das Kinderschachcamp und sind schon ganz gespannt auf die vielen kleinen Schachfans! Sportkleidung nicht vergessen!

Mit 64 freundlichen Grüßen

(Patrick Wiebe)

Beauftragter für Kinderschach der DSJ

**Impressum**

**Herausgeber:** Deutsche Schachjugend [www.deutsche-schachjugend.de](http://www.deutsche-schachjugend.de)

**Verlag:** JugendSchachverlag, Partner der Deutschen Schachjugend

**Redaktionsanschrift:** Geschäftsstelle der Deutschen Schachjugend, Jörg Schulz, Hanns-Braun-Str. Friesenhaus I, 14053 Berlin.

Das DSJ-FORUM erscheint 12-mal im Jahr als Beilage der Zeitung JugendSchach.

Das DSJ-FORUM wird gefördert aus Mitteln des Kinder- und Jugendplan des Bundes über das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ).